

Betriebliche  
Vorsorge



Zukunftssicherung



# DIE STEUERFREIE ZUKUNFTSSICHERUNG.

Steuerfreiheit – diese Freiheit nimmt man sich gern.

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

**WIENER**   
**STÄDTISCHE**  
VIENNA INSURANCE GROUP



## ES PROFITIEREN BEIDE: UNTERNEHMEN UND MITARBEITERINNEN.

Mit der steuerfreien Zukunftssicherung investieren Sie in die Zukunft Ihres Betriebs und Ihrer MitarbeiterInnen. Motivieren Sie Ihre Angestellten mit einer Sozialleistung, die völlig steuerfrei ist – bis zu EUR 300,- im Jahr. Und das im Gegensatz zu einer Gehaltserhöhung ohne zusätzliche Lohnnebenkosten. Die Voraussetzung: ein Versicherungsvertrag zur Pensions-, Gesundheits- oder Familienvorsorge.

Doch selbst wenn Sie als Arbeitgeber für diese Leistung nicht aufkommen wollen, können Ihre MitarbeiterInnen das Steuer- geschenk nutzen.

## ES GIBT ZWEI WEGE ZUR ZUKUNFTSSICHERUNG.

1

### Vom Dienstgeber finanziert.

ArbeitgeberInnen können wählen, ob sie diese Sozialleistung für alle MitarbeiterInnen anbieten oder für eine bestimmte Gruppe. Dabei fallen keinerlei Lohnnebenkosten, Sozialversicherungsbeiträge oder Lohnsteuern an – weder für das Unternehmen noch für die Angestellten. Das heißt: Für die MitarbeiterInnen werden EUR 300,- brutto für netto investiert.

#### WIE AUS BRUTTO NETTO WIRD.

		Gehaltserhöhung (in EUR gerundet)	Zukunftssicherung (in EUR gerundet)
<b>ARBEITGEBER</b>	<b>GESAMTKOSTEN</b> für das Unternehmen	<b>394,-</b>	<b>300,-</b>
	Vorteil EUR 94,- Lohnnebenkosten	94,- <sup>1</sup>	0
<b>BRUTTOLOHN</b>		<b>300,-</b>	<b>300,-</b>
<b>ARBEITNEHMER</b>	Sozialversicherung	54,-	0,-
	Lohnsteuer	106,- <sup>2</sup>	0,-
	<b>NETTOLOHN</b> = Prämie für eine Privatvorsorge/Zukunftssicherung	<b>140,-</b>	<b>300,-</b>

#### VORTEILE FÜR DAS UNTERNEHMEN:

- Lohnnebenkosten einschließlich Sozialversicherungsbeiträge entfallen
- die Prämie gilt als steuermindernde Betriebsausgabe
- Sozialprestige für das Unternehmen, motivierte Mitarbeiter

#### VORTEILE FÜR DIE MITARBEITERINNEN:

- Sozialleistung des Arbeitgebers – brutto für netto
- auch nach Ende des Dienstverhältnisses bleiben die Leistungsansprüche erhalten
- die Kapitalauszahlung ist steuerfrei

1 Lohnnebenkosten beinhalten folgende Beiträge: Sozialversicherung, Familienlastenausgleichsfonds (DB, DZ), Kommunalsteuer, Abfertigung Neu

2 In dieser Modellrechnung wurde ein Lohnsteuersatz von 43,21 % angenommen



## 2

### Vom Dienstnehmer finanziert.

Als Arbeitgeber können Sie Ihrer Belegschaft die steuerbegünstigte Zukunftssicherung ermöglichen. Das kostet Sie nichts – und Ihre MitarbeiterInnen nutzen dennoch diese geförderte Vorsorgeform. Dabei werden vom Bruttobezug monatlich EUR 25,- in einen Netto-„Vorsorgelohn“ umgewandelt. Das ist die sogenannte Bezugsumwandlung.

#### EIN BLICK SAGT MEHR ALS 1000 WORTE.

		Gehaltszahlung (in EUR gerundet)	Zukunftssicherung/ Bezugsumwandlung (in EUR gerundet)
<b>ARBEITGEBER</b>	<b>GESAMTKOSTEN</b> für das Unternehmen	<b>394,-</b>	<b>370,-</b>
	<b>Vorteil EUR 24,-</b> Lohnnebenkosten	94,- <sup>1</sup>	70,- <sup>3</sup>
<b>BRUTTOLOHN</b>		<b>300,-</b>	<b>300,-</b>
<b>ARBEITNEHMER</b>	Sozialversicherung	54,-	(30,-)*
	Lohnsteuer	106,- <sup>2</sup>	0,-
	<b>NETTOLOHN</b> = Prämie für eine Privatvorsorge/Zukunftssicherung	<b>140,-</b>	<b>300,-</b>

\* Der Sozialversicherungsbeitrag wird weiterhin bezahlt, darf aber zusätzlich umgewandelt werden. Durch diesen Steuervorteil (hier 43,21%) reduzieren sich die SV-Kosten von EUR 54,- auf EUR 30,-.  
Der Kostenvorteil gegenüber der Gehaltszahlung beträgt damit EUR 130,- (300,- minus 140,- minus 30,-).

#### VORTEILE FÜR DAS UNTERNEHMEN:

- keinerlei Kostenaufwand
- Sie bieten den MitarbeiterInnen Zugang zu Sozialleistungen
- Sie reduzieren Lohnnebenkosten

#### VORTEILE FÜR DIE MITARBEITERINNEN:

- lohnsteuerfreie Vorsorge
- auch nach Ende des Dienstverhältnisses bleiben die Leistungsansprüche erhalten
- die Kapitalauszahlung ist steuerfrei

1 Lohnnebenkosten beinhalten folgende Beiträge: Sozialversicherung, Familienlastenausgleichsfonds (DB, DZ), Kommunalsteuer, Abfertigung Neu

2 In dieser Modellrechnung wurde ein Lohnsteuersatz von 43,21% angenommen

3 Lohnnebenkosten beinhalten bei der Bezugsumwandlung folgende Beiträge: Sozialversicherung, Abfertigung Neu



## FRAGEN SIE UNS.

### Für wen gilt die Zukunftssicherung?

Die Zukunftssicherung ist eine staatlich geförderte Vorsorge für ArbeitnehmerInnen, bis zu EUR 300,- im Jahr. Diese Vorsorge kann allen MitarbeiterInnen oder nur einer ausgewählten Gruppe zukommen.

### Wie läuft das ab?

Die Vorsorge läuft über das Unternehmen. Entweder der Betrieb zahlt die Sozialleistung selbst steuer- und abgabefrei, oder der/die MitarbeiterIn wählt eine Bezugsumwandlung: Ein Teil der Bezüge wird in die Zukunftssicherung umgewandelt. Dann fallen zwar Sozialabgaben, aber keine Lohnsteuer an. Für das Unternehmen ist dies kostenneutral.

### Was ist, wenn der/die MitarbeiterIn das Unternehmen verlässt?

Die Vorsorge kommt zwar aus dem Unternehmen, der Leistungsanspruch bleibt aber immer beim Mitarbeiter. Das heißt, der Arbeitgeber beendet die Prämienzahlung bei Kündigung, der Arbeitnehmer nimmt sein Kapital mit. Die Auszahlung ist steuerfrei.

### Was ist das Besondere an der Zukunftssicherung?

Sie ist völlig steuerfrei. MitarbeiterInnen erhalten die EUR 300,- im Jahr brutto für netto. Das ist für beide Seiten günstiger als jede Gehaltserhöhung.

### DIE PRODUKTE DER BETRIEBLICHEN VORSORGE IM ÜBERBLICK.

- **Zukunftssicherung**
- Betriebliche Kollektivversicherung
- KMU-Vorsorge
- Pensionszusage
- Abfertigungsrückdeckung
- Auslagerung der Abfertigung
- betriebliche Krankenversicherung
- betriebliche Unfallversicherung



**Hinweis:** Zweck dieses Folders ist eine kurze und gefasste Information über unsere Produkte. Er ist kein Angebot im rechtlichen Sinn. Der Folder wurde sorgfältig erarbeitet, doch kann die verkürzte Darstellung zu missverständlichen oder unvollständigen Eindrücken führen. Für verbindliche und vollständige Informationen verweisen wir auf die Polizzen und die diesen zugrunde liegenden Versicherungsbedingungen.

Für weitere Informationen rufen Sie einfach Ihre/n BeraterIn der Wiener Städtischen oder die Serviceline für alle Versicherungsfragen an.

**Serviceline: 050 350 350**

**E-Mail: kundenservice@staedtsche.co.at**

**www.wienerstaedtsche.at**

Medieninhaber und Hersteller: WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group  
Schottenring 30, A-1010 Wien  
Verlags- und Herstellungsort: Wien – Bildnachweis: Shutterstock  
Gestaltung: Werbung – WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG  
26PG021 (11.03 – J20112673)

**WIENER  
STÄDTISCHE**  
VIENNA INSURANCE GROUP

**IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN**